Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 56 (1948)

Heft: 13

Vereinsnachrichten: Offizielle Mitteilungen = Communications officielles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wir dürfen mit Genugtuung sagen, dass wir im rechten Zeitpunkt gebaut haben, und dass wir hier eine gute Kapitalanlage besitzen. Einige Zahlen mögen das beweisen:

Die Baukosten beliefen sich auf	Fr. 198 773.50
Davon kamen in Abzug die Subventionen des Bundes und des Kantons Solothurn mit	» 40 000.—
	Fr. 158 773.50
Die Kosten des Terrains beliefen sich auf	» 23 549.25
Das Haus kam uns also auf . . . . . zu stehen.	Fr. 182 322.75

Schon im ersten Jahr konnte als teilweise Amortisation der bestehende Eigenheimfonds mit Fr. 26 601.10 verwendet werden, während für den gleichen Zweck als Einnahmenüberschuss der Immobilien-Betriebsrechnung Fr. 1282.29 zur Verfügung standen. In den folgenden Jahren wurden jeweils die Ueberschüsse der Immobilien-Betriebsrechnung ebenfalls für Abschreibungen verwendet, und im Jahre 1943 war es möglich, eine starke Amortisation um Fr. 45 000.— vorzunehmen, dank einer Zuweisung aus dem Erträgnis der Bundesfeieraktion 1942. Auf Ende 1947 steht unser Eigenheim noch mit Fr. 95 000.— zu Buch. Es lastet darauf eine Hypothek von Fr. 75 000.— zugunsten unserer Stiftung «Hilfskasse und Unfallversicherung». Wir hoffen, es werde möglich sein, in den kommenden Jahren noch weitere Abschreibungen vorzunehmen.

In unserem Jubiläumsbericht «50 Jahre Schweiz. Samariterbund 1888—1938» schrieben wir am Schluss des Kapitels «Unser Eigenheim»:

«Unser Samariterbund darf sich des gelungenen Werkes freuen, und die ganze Samaritergemeinde darf stolz sein darauf. Möge über unserem neuen Heim ein guter Stern leuchten! Wir wollen uns bemühen, einen flotten Geist zu pflegen und mit allen unseren Kräften unserer edlen Sache dienen, damit sie weiter blühe und gedeihe.»

C'est avec une grande satisfaction que nous constatons avoir bâti au bon moment tout en effectuant un placement de capital avantageux. Quelques chiffres le prouveront:

Les frais de construction ont été de	Fr. 198 773.50
A déduire les subventions de la Confédération et du canton de Soleure	» 40 000.—
	Fr. 158 773.50
Frais pour le terrain	» 23 549.25
Le bâtiment est donc revenu à	Fr. 182 322.75

La première année déjà, le fonds existant de l'immeuble de fr. 26 601.10 fut employé comme amortisation partielle, alors que pour le même but l'excédent des recettes du compte immobilier de fr. 1282.29 était à disposition. Il en fut de même les années suivantes. En 1943, l'amortissement fut même de fr. 45 000.—, grâce à une attribution du bénéfice de la Fête nationale du 1er août 1942. A fin 1947, notre immeuble est amorti jusqu'à fr. 95 000.—. Sur notre immeuble, il y a encore une hypothèque de fr. 75 000.— en faveur de notre fondation «Caisse de secours et Assurance-accidents». Nous espérons pouvoir procéder à de nouveaux amortissements ces prochaines années.

Dans notre rapport du Cinquantenaire «1888—1938» nous terminons le chapitre «Notre immeuble» par ces mots:

«Notre Alliance s'estime heureuse de la réussite de son entreprise, dont toute la grande famille des secouristes peut être fière. Qu'une bonne étoile ne cesse de luire sur notre nouveau home! Efforçons-nous de toujours cultiver un bon esprit et de mettre toutes nos énergies au service de notre noble cause, afin qu'elle continue à prospérer et à se développer.»

Offizielle Mitteilungen
Communications officielles

Schweizerisches Rotes Kreuz - Croix-Rouge suisse

Im Laufe der Woche.

22. März 1948. Diplomexamen an der Schweizerischen Pflegerinnenschule Zürich.

Ausreise in Basel unter der Obhut des Schweizerischen Roten Kreuzes, Kinderhilfe, von 80 Kindern nach Ludwigshafen und 438 Kindern nach Duisburg.

23. März 1948. Ausreise von 41 deutschen Krankenschwestern nach einem sechsmonatigen Arbeitsaufenthalt in Schweizer Spitälern.

Versand eines Waggons mit 6482 kg Kleidern, Wäsche, Schuhen, Haushaltartikeln, Merceriewaren, vier Nähmaschinen, drei Kinderwagen, Seife und Waschpulver an die Delegation der Schweizer Spende in Warschau.

Diplomexamen im Schwesternhaus vom Roten Kreuz in Zürich.

Sitzung der «Schweizer Europahilfe». Eingehende Besprechung der Vorbereitungen für die Sammlung im April. — Fortführung der Verhandlungen betreffend die Uebernahme von Werken der Schweizer Spende durch die Hilfsorganisationen der «Europahilfe». Die Schweizer Spende hat das Ergebnis ihrer Verhandlungen mit den einzelnen Hilfsorganisationen zusammengefasst und unterbreitet einen nach Ländern aufgeteilten Katalog, der einen Ueberblick gibt über die Werke, die weitergeführt werden sollen, und die Hilfsorganisationen, die sich zur Uebernahme bereit erklärt haben. Fortsetzung dieser Verhandlungen am 31. März 1948.

24. März 1948. Heute haben die letzten kleinen Ungarn Epalinges verlassen, um im Spital Balgrist, Zürich, die Prothesen zu erhalten. Im ganzen befinden sich dort zurzeit noch 12 ungarische Knaben.

Einreise in Basel durch Vermittlung der Kinderhilfe von 60 prätuberkulösen Kindern aus Wiesbaden, die im Präventorium Epalinges aufgenommen werden, von 30 prätuberkulösen Kindern aus den französischen Departementen Vosges et Meurthe und Mosel, von 250 englischen Kindern aus Manchester und 45 kleinen tuberkulosegefährdeten Schotten. Die französischen Kinder werden in einem Präventorium in Château-d'Œx, die kleinen Schotten im Kanton Graubünden einen mehrmonatigen Aufenthalt verbringen. Die kleinen Engländer sind unterdessen schon von Schweizer Familien für einen dreimonatigen Aufenthalt aufgenommen worden.

Vom 22.—24. März nahmen unser Präsident, Dr. G. A. Bohny, und unser Zentralsekretär, Gilbert Luy, an den Verhandlungen des Exekutivkomitees der Liga der Rotkreuzgesellschaften in Genf teil.

25. März 1948. Sendung von Kleidern und Wäsche an die Delegation der Kinderhilfe in Ludwigshafen für die Kinderheilstätte Donnersberg.

Schweiz. Samariterbund - Alliance des Samaritains

Feldübungen — Exercices en campagne.

Zentralschweiz (Rayon II).

Sektion	Ort der Uebung	Besammlungsort	Supposition	Datum und Zeit
Grono-Calanca «Tre Leghe»	Cama	Salita alla chiesa	Deragliamento	4 aprile 9.00
Wengi b. Büren	Wengi	Schulhaus	Brand	11. April 13.30

Schlussprüfungen — Examens finals.

Suisse occidentale (rayon I).

Section	caractère du cours	local	date et heure
Nyon	Cours de soins aux malades	Hôtel des Alpes	9 avril 20.00
Renan	Cours de samaritains	Collège	3 avril 18.00

Zentralschweiz (Rayon II).

Sektion	Kursart	Lokal	Datum und Zeit
Bätterkinden	Säuglingspfl.-Kurs	Rest. «Bären»	3. April 19.30
Brunnen-Ingenbohl	Samariterkurs	Schulhaus, Brunnen	1. April 18.30
Bürglen/Uri	Samariterkurs	Schulhaus, Spiringen	7. April 20.00
Frutigen	Samariterkurs	Hotel «Helvetia»	3. April 20.00
Gerra-Piano	Corso di puericoltura	Asilo infantile	2 o 5 aprile 19.30
Kirchberg/Bern	Säuglingspfl.-Kurs	«Kreuz»	3. April 20.00
Luzern-Pilatus	Samariterkurs	Hotel «Alpina»	3. April 20.00
Rubigen	Samariterkurs	Gasth. «Hirschen»	10. April 19.00
Siselen	Samariterkurs	Schulhaus	3. April 20.00
Wabern	Krankenpfl.-Kurs	Rest. «Spiegel»	3. April 19.30

Ostschweiz (Rayon III).

Amriswil	Krankenpfl.-Kurs	Hotel «Bahnhof»	3. April 19.30
Birmensdorf	Samariterkurs	Schulhaus, Aesch	3. April 20.30
Hedingen	Samariterkurs	«Krone»	3. April 20.00
Kloten	Samariterkurs	Rest. «Frohsinn»	3. April 20.00
Müllheim-Wigoltingen	Samariterkurs	Hotel «Traube», Müllheim	3. April 20.00
Oberrieden	Samariterkurs	Rest. «Trotte»	3. April 19.30

Wer hilft?

Heute möchten wir einmal von ganzem Herzen danken für alle die schönen Geld- und Kleiderspenden, mit denen die immer hilfsbereite Bevölkerung unsere individuelle Hilfe so tatkräftig und grosszügig unterstützt.

Und doch müssen wir auch wieder an die Hilfsbereitschaft und das Mitleid aller appellieren: Immer noch ertragen Hunderttausende notleidende Menschen in den Kriegsländern ein Leben voll der bittersten Armut und des unbeschreiblichsten Elends. Wie viel Gutes könnten da eine kleine Gabe und ein paar tröstende Worte tun und den Unglücklichen Mut und Hoffnung auf eine bessere Zukunft stärken!

156. Unzählige Hilfsgesuche von verzweifelten Eltern erreichen uns täglich; die Kinder können die Schule nicht besuchen, da sie nichts anzuziehen haben, weder Kleider noch Schuhe. Wer könnte diesen armen Kindern helfen, die doch unschuldig unter einem unbarmherzigen Schicksal leiden müssen?

157. Aus Baden erhalten wir einen traurigen Brief von einer Mutter; sie schreibt: «Eine kranke Mutter bittet für ihr Kind auf Weissen Sonntag um eine kleine Spende. Habe noch eine alte Grossmutter mit 87 Jahren, hat auch immer Hunger und kann ihr nichts geben, da wir keine Kartoffeln mehr haben.»

Die Kanzlei des Schweizerischen Roten Kreuzes, Bern, Taubenstrasse 8, vermittelt diese und auch andere Adressen hilfsbedürftiger Menschen und steht für jede Auskunft gerne zur Verfügung.

Rekord-Spritzen.

Die Firma ISBA, instruments scientifiques Bassecourt S. A., hat uns eine Anzahl Rekord-Spritzen, 5 und 10 cm³, schenkungsweise überlassen. Wir stellen diese jenen Samaritervereinen, namentlich in Gebirgsgegenden, zur Verfügung, die dafür Verwendung haben. Die Sektionen, welche eine solche Spritze zu erhalten wünschen, werden ersucht, sich beim Verbandssekretariat spätestens bis zum 10. April zu melden.

Seringues Record.

La maison ISBA, instruments scientifiques Bassecourt S. A., nous a fait don d'un certain nombre de seringues Record 5 et 10 cm³. Nous les remettrons volontiers à des sociétés de samaritains, surtout dans les régions montagnardes qui en auraient l'emploi. Les sections qui désirent recevoir une telle seringue sont priées de s'annoncer au Secrétariat général jusqu'au 10 avril au plus tard.

Anzeigen - Avis

Verbände - Associations

Emmental, Samariterhilfslehrer-Verband. Hauptversammlung: Sonntag, 11. April, 9.30, im Gasthof «Steckholz», Dürrgraben.

Limmattal u. Umg., Hilfslehrer-Vereinigung. Samstag, 3. April, 20.00, im Rest. «Bahnhof» in Altstetten: Vortrag von Dr. med. P. Karbacher, Zürich, über «Wundbehandlung».

Samariterverband des Kantons Zürich. Die Delegiertenversammlung findet am 2. Mai im Gasthaus zur «Sonne» in Weisslingen statt. Anträge sind bis 10. April an den Präsidenten Alb. Brändli, Wachterweg 21, Zürich 37, zu senden. Bitte melden Sie sich recht pünktlich und gewissenhaft an, denn damit erleichtern Sie uns die Arbeit.

Verband thurgauischer Samaritervereine. Thurgauische Hilfslehrer! Reserviert bitte Sonntag, 25. April, für unsere nächste Uebung in Romanshorn.

Sektionen - Sections

Altstetten-Albisrieden. Donnerstag, 8. April, 20.00, Uebung im «Rössli», Albisrieden. Bindenverbände und Schleudern. Leitung: W. Adami.

Bäretswil (Zch.). Uebung im Lokal: Freitag, 2. April, 20.15. Der Vorstand bitte 20.00.

Bas-Vallon. Corgémont, lundi 5 avril à 20 h. 00, au domicile du Dr de Perrot. L'exercice habituel est remplacé par une démonstration d'appareils électro-médicaux. Que chacun ne manque pas cette très intéressante soirée.

Basel-Eisenbahner. Für die beiden Sonntage, 11. und 18. April, benötigen wir noch einige Samariter(innen) für den Samariterposten am Bahnhof. Wir bitten um Anmeldungen. Ferner erinnern wir an die Uebungen, welche jeden Mittwoch im Lokal stattfinden.

Basel-Gundeldingen. Mittwoch, 7. April, 20.00, Uebung im Gundeldingerschulhaus. Künstliche Atmung, Transport. (Bei genügender Beteiligung Vorführung des Pulmotors.)

Basel, Klein-Basel. Berichtigung: Besammlung für die Besichtigung der Friedmatt ist nicht, wie irrtümlich angezeigt, 14.00, sondern erst 14.30 beim Eingang zur Anstalt. 7. April kein Uebungsabend, sondern Sitzung der Kommission mit T. A. Nähere Mitteilung erfolgt später.

Basel-Providentia. Uebung: Freitag, 2. April, 20.00, in der Providentia, wo auch die Kassierin die Jahresbeiträge in Empfang nehmen wird. Montag, 4. April, findet mit der Sektion St. Josef eine kleine Patrouillenübung in den langen Erlen statt. Wir treffen uns 19.50 bei der Wiesenbrücke.

Bern-Samariter. *Sektion Brunnmatt.* Uebung: Donnerstag, 8. April, 20.00, im Munzingerschulhaus. Der Kassier bittet um Bezahlung des Jahresbeitrages.

— *Sektion Lorraine-Breitenrain.* Nächste obligatorische Monatsübung: Dienstag, 13. April. Uebung am Krankenbett.

— *Sektion Stadt.* Monatsübungen mit gleichem Programm finden im April wie folgt statt: Mittwoch, 7. April, und Donnerstag, 15. April, jeweils 20.00, im Schulhaus Progymnasium, Waisenhausplatz 30.

Bern, Marzili-Dalmazi. Nächste oblig. Monatsübung: Dienstag, 6. April. Bindenverbände.

Bern-Nordquartier. Samariter-Uebung: Dienstag, 13. April, Schulhaus Spitalacker, 20.00. Leitung Dr. R. Ringgenberg. Halbjahresversammlung: Samstag, 3. April, 20.00, im Café «Waldhorn», Beundenfeldstrasse, I. Stock.

Biberist. Montag, 5. April, Uebung im Lokal. Brandwunden. Vortrag von Dr. Reger. Anschliessend praktische Uebung.

Biel. Wir erinnern nochmals an den Glückssack und bitten, die Gaben sobald wie möglich bei Frl. Schoeni, Zentralstr., oder Frau Dettwiler, Alpenstr. 52, abzugeben. Generalversammlung des Zweigverein Bern-Seeland: 3. April, 20.00, im «Schweizerhof», I. Stock.

Bienne. Nous recommandons encore chaleureusement notre sac à surprises, et prions les donateurs de bien vouloir remettre leurs dons le plus tôt possible chez Mlle Schoeni, rue Centrale, ou chez Mme Dettwiler, rue des Alpes 52. Nous recommandons aussi à nos membres, l'assemblée générale de la section Berne-Seeland de la Croix-Rouge qui aura lieu le 3 avril prochain, au 1er étage du Schweizerhof à 20 h. 00 ainsi que l'exercice mensuel (cartes de diagnostic) du mardi 13 avril au Collège de la Plænke.

Bipperamt. Uebung: 6. April, 20.00, im «Bürgerhaus», Wiedlisbach.

Bleienbach. Uebung: Mittwoch, 7. April, 20.15, im Schulhaus.

Bolligen. Uebung: Montag, 5. April, 20.00, im Sekundarschulhaus Bolligen. Unsere Bibliothek wurde mit einer schönen Anzahl Bücher ergänzt, welche an den Uebungen bezogen werden können. Bücher dürfen in Zukunft jedoch nur noch höchstens vier Monate behalten werden, alsdann müssen sie zurückgegeben, bzw. ausgetauscht werden. Die reichhaltige Lektüre kann bestens empfohlen werden. Ausgabe gratis.

Bremgarten u. Umg. Uebung: Dienstag, 6. April, 20.00, im Schulhaus. Thema: Verkehrsunfälle. Referent: Vereinsarzt Dr. Schenker.